

## Kirchenbote Solothurn März 2026 in der Ev.-ref. Kirchgemeinde Thierstein

Bärschwil – Beinwil – Breitenbach – Büsserach – Erschwil – Fehren – Grindel – Himmelried – Meltingen – Nunningen – Zullwil

### GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 01. März**, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, **Gottesdienst**, Pfarrer Hans Mayr, Organistin Ingrid Mayr.

**Sonntag, 08. März**, 10.45 Uhr, kath. Kirche Himmelried, **Gottesdienst im ökumenischen Geist** zur Fastenaktion und zu HEKS Brot für alle. **Thema: Wer Saatgut hat, kann Zukunft säen**: Dies ist die Botschaft der Kampagne 2026! Pfarrer Stéphane Barth, evt. auch mit Pfarrer Arnold Booto aus Basel, Organistin Yuliya Voigt. Anschliessend: Suppenmittag im grossen Saal des Gemeindehauses in Himmelried.

**Sonntag, 15. März**, 10.30 Uhr, kath. Kirche Breitenbach, **ökumenischer Gottesdienst** zur Fastenaktion und zu HEKS Brot für alle. **Thema: Gott gibt Samen**: Mit Gedanken zum Psalm 104 und zum zweiten Korintherbrief 9, 10. Pfarrer Stéphane Barth, Pfarrer Gregory Polishetti und Pfarrei-Seelsorgerin Carmen Stark. Anschliessend ist im Restaurant «Zäni» an der Bodenackerstrasse 10 in Breitenbach der «Alterssonntag»: mit einem Essen für die bereits dazu angemeldeten Seniorinnen und Senioren aus Breitenbach und Fehren.

**Freitag, 20. März**, 14.00 Uhr, in der Aktivierung der «Wohngruppe vom Bad Meltingen»: **Gottesdienst** mit den Bewohnerinnen und Bewohnern, Pfarrer Stéphane Barth (interner Anlass).

**Sonntag, 22. März**, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, **Gottesdienst**, Pfarrer Hans Mayr, Organistin Hanna Syrneva. Anschliessend: Kirchenkaffee von Kirchgemeinderat Valentin Gerber. Mit SoSchule: Angebot: siehe unten!

**Mittwoch, 25. März**, 16.00 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, **Fiire mit de Chliine**, **Thema: Streiten verboten!?** Mit einer Bilderbuchgeschichte aus der Reihe: Henri und Henriette. Pfarrer Stéphane Barth, Organistin Ingrid Mayr und Helferinnen Jacqueline Wirz und Regula von Burg. Anschliessend: Zvieri mit Mal- und Bastelmöglichkeit.

**Sonntag, 29. März**, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, **Palmsonntagsgottesdienst**, Pfarrer Stéphane Barth, Organistin Hanna Syrneva. Mit SoSchule: Angebot: siehe unten! **Achtung**: Wechsel von Winterzeit auf Sommerzeit! Die Uhr rückt eine Stunde vor!

### CHINDERCHILCHE/SONNTAGSSCHULE

**Sonntag, 22. März**, 10.15-11.15 Uhr, zuerst in der Kirche, dann im Gde.-Saal: **Thema: Wir säen an und basteln mit Blick auf Ostern**.

**Sonntag, 29. März**, 10.15-11.15 Uhr, im Gde.-Saal: **Thema: Wir schauen nach den Pflänzchen und basteln weiter**. **Achtung**: Wechsel von Winterzeit auf Sommerzeit! Die Uhr rückt eine Stunde vor!

Leitung für die beiden Sonntage: Jacqueline Wirz, Regula von Burg und Benjamin Gerber in kurzfristiger Aufteilung.

### RELIGIONSUNTERRICHT AUF DER OBERSTUFE: PROJEKTKURSE

**Dienstag, 10. März**, 17.30-19.25 Uhr, im Schulhaus Mur in Breitenbach (C 301-306 ohne C 305) und im Schulhaus March in Meltingen (C 305): aufgeteilte Projektkurse. Je nach Anmeldung. Besuch: verbindlich für die Konfirmation in der 9. Klasse! **Kursthemen**: C 301: **Wildnis**; C 302: **Passionsgeschichte**; C 303: **Gentechnisch verändert!**; C 304: **Erzählungen der jüdischen Stettl Osteuropas**; C 305: **Buddha und die Welt**; C 306: **Ausstellung: «Unser Vater»**.

### KONFIRMANDENUNTERRICHT

**Mittwoch, 04. März**, 17.30-19.00 Uhr, Konf.-Unti im Gde.-Saal der ref. Kirche Thierstein, Breitenbach: **Thema: Der Kaktus als Symbol und als Droge**. Pfarrer Stéphane Barth.

**Mittwoch, 11. März**, 17.30-19.00 Uhr, Konf.-Unti im Gde.-Saal der ref. Kirche Thierstein, Breitenbach: **Thema: Infos zum Konfirmandenlager und Engelstrompeten: Himmelsmusik und Knock out-Drogen**. Pfarrer Stéphane Barth.

### VERANSTALTUNGEN

**Seniorenachmittag: Dienstag, 3. März**, 15.00-16.30 Uhr, Gde.-Saal, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, **Thema: «Sechzehn Monate»**. Ein autobiografischer Roman von Fabio Andina über seinen Grossvater Giuseppe Vaglio, der im Frühling 1944 verhaftet wurde. Was war sein «Vergehen»? Er hat jüdischen Flüchtlingen geholfen, den Grenzfluss der Tresa zu überqueren, von Italien ins Tessin zu gelangen. Mit Zvieri. Anmeldung freiwillig bei: Pfr. Stéphane Barth.

**Bastelmorgen für Seniorinnen und Senioren: Mittwoch, 4. März, 9.00-11.00 Uhr, Gde.-Saal, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach. Thema:** Styliche Osterhasen mit Gips, Draht und Holzscheiten. Mit Kaffee und Kuchen. Leitung und Anmeldung bei: Jacqueline Wirz: [jwirz@ebmnet.ch](mailto:jwirz@ebmnet.ch) oder 061 272 69 04.

**Bastelwerkstatt für Kinder von 6 bis 16 Jahren: Mittwoch, 11. März, 14.00-16.00 Uhr, Gde.-Saal, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, Kosten inklusive Material und Snacks: Fr. 20.-** Anmeldung bei: Susanne Rodella: Telefon 079 548 18 90.

**Strickkreis: Dienstag, 17. März 14.00-16.00 Uhr, Gde.-Saal, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach. Leitung:** Esther Rudin, Anmeldung: 061 791 10 28 oder [estherrudin@sunrise.ch](mailto:estherrudin@sunrise.ch)

**Sagemattmorge: Dienstag, 24. März, 8.00-9.00 Uhr, im Untergeschoss der Alterssiedlung Sagematt mit Lotti Gygli und Christine Sasse.**

## VERTRETUNG IM PFARRAMT

Pfarrer Stéphane Barth wird während seiner HRU-Weiterbildung vom **Freitag, 13. März** bis zum **Samstag, 14. März** von Pfarrerin Barbara Jansen aus Frenkendorf vertreten: 061 901 20 62. Sie ist für Beerdigungen (am Fr. 13.03.) und Seelsorge da.

## KONTAKT

**Pfarrer:** Stéphane Barth-Ehram, Archweg 4, 4226 Breitenbach, Tel. 061 781 12 50 / Tel. 079 465 77 69; E-Mail: [st.barth@bluewin.ch](mailto:st.barth@bluewin.ch) ; Website der Kgde.: [www.refkirchethierstein.ch](http://www.refkirchethierstein.ch)

## BERICHTE AUS DER KIRCHGEMEINDE

### Kino-Abend mit viel Publikum

Am 23. Jänner hiess es seit langem wieder mal in Breitenbach: «Film ab»! Im ehemaligen Kino, seit langem im Besitz der Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinde Thierstein, lud das Kirchenteam zu einem tiefsinnig-unterhaltsamen Kino-Abend. Umrahmt von einem feinen Apero und guter Stimmung führte unser Cinematograph Francesco mit dem Film: «Ziemlich beste Freunde» durch den Abend. Der kurze Tonausfall, bei einer Amateurvorführung wohl vorprogrammiert, wurde einfach für die Popcorn-Pause genutzt. Der Eintritt war frei. Die Kollekte ging vollumfänglich zu Händen der Opfer der Brandkatastrophe in Crans-Montana. Fazit dieses geselligen Abends: Das machen wir wiedermal. Sandra Martino, Präsidentin der Ref. Kirche Thierstein.



Gut gefüllte Kino-Kirche! – Hier auf dem Foto beginnt sie sich gerade zu füllen!

## Armenien im Fokus des ökumenischen Gebetswochengottesdienstes

Im Vorfeld des diesjährigen ökumenischen Gottesdienstes anlässlich der Gebetswoche für die Einheit der Christen gab es einige Schwierigkeiten, sowohl auf der katholischen, als auch auf der reformierten Seite, um einen geeigneten Termin hierfür zu finden. Der Sonntag 18. Januar ging Pfarrer Stéphane Barth wegen einer Weiterbildung nicht. Der Sonntag 25. Januar ging sowohl Pfarreiseelsorgerin Carmen Stark als auch Pfarrer Gregory Polishetti nicht, weil sie beide einen gemeinsamen Gottesdienst zum Thema Taufe und Taferinnerung in ihrer Pfarrei zu leiten hatten.

Eine Lösung fand sich schliesslich darin, dass der Gottesdiensttermin zwar auf den 25. Januar gelegt wurde, dafür aber Diakon Bruno Widmer aus Erschwil herkommen musste, um anstelle der beiden anderen katholischen Geistlichen aus Breitenbach bzw. Büsserach die Feier mitzugestalten, welche in unserer Kirche abzuhalten vorgesehen war.

Diakon Bruno Widmer setzte sich also mit Pfarrer Stéphane Barth zusammen, um eine stimmige Feier aus der Taufe zu heben. Beiden zu Hilfe eilte dabei das vorgegebene Thema, welches an Armenien geknüpft war, ein kriegs- und flüchtlingsgebeuteltes Land im Kaukasus: „*Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung in eurer Berufung.*“ (Epheserbrief 4,4)

Bruno Widmer brachte sich im Gottesdienst ein mittels Einblicken in seine spirituelle Erfahrung, welche er in verschiedenen Klöstern gesammelt hatte, darunter auch welche der Ostkirche. Stéphane Barth ging auf die landschaftliche Verbundenheit Armeniens ein mit der Noah-Geschichte und dem Berg Ararat.



Auch wenn insgesamt nicht so viele Besucherinnen und Besucher in diesem Gottesdienst zugegen waren, so wir hatten doch eine grössere Delegation der katholischen Kirchgemeinde Erschwil bei uns zu Gast, was uns natürlich sehr freute. Beim anschliessenden Kirchenkaffee im Gemeindesaal konnten wir die Gastfreundschaft pflegen und den schönen Anlass noch etwas weiter geniessen.

Klein, aber fein zum Ersten:

### «Ik geef je...warmte» im Fiire mit de Chliine



Wieder einmal ein Kinderbilderbuch in fremder Sprache, gekauft in den Ferien, mitgebracht in die Schweiz: diesmal in Niederländisch! Wie man einfach erraten kann, heisst: «Ik geef je warmte» auf Deutsch: «Ich gebe dir Wärme». Das war also das Motto zum Fiire mit de Chliine am Samstag, 31. Januar. – Der Samstag: ein «Tricky-Day»! Da denkt man: ein Elternteil gehe einkaufen und der andere hätte Zeit, um mit dem Nachwuchs zu unserer Kinderfeier zu kommen. Aber irgendwie funktioniert das trotz aller Logik nicht, oder fast nicht. Jedenfalls hatten wir eine Familie zu Gast: da ging der Vater an diesem Morgen im Wald Holzen und die Mutter kam mit den gemeinsamen drei Kindern zu uns. Für unser Team war das natürlich toll! Wir konnten so doch unser vorbereitetes Programm auch durchziehen: die Feier mit heiteren Liedern, das feine Znüüni mit Kuchen und mit Eisbär-Gutzi aus Mailänderliteig und Zimsternzuckerguss, das Malen und Basteln einer Eisbär-Laterne. Aber wir hätten den Anlass auch noch vielen anderen Kindern und Eltern gegönnt! Denn wir hatten es lustig zusammen.



Feuertatzelwurm mit Domino-Effekt

Klein, aber fein zum Zweiten:  
**Schnitzelbänke und feine Schänkele**

Letzten November, in dem bekanntlich am Martinstag die Vorbereitungen für die Fasnacht beginnen, da blieb für den «Mystischen Gottesdienst» kein vernünftiges Datum übrig: um ihn irgendwo noch unterzubringen zwischen all den ökumenischen Totengedenkfeiern und dem Reformations- und Ewigkeitssonntag. Wir verschoben diesen also auf den Donnerstag, den 5. Februar. Denn auch am Freitag, dem 6. Februar, wo er eigentlich hätte sein müssen, war es auch nicht günstig. Warum nicht? Wegen einer tollen Veranstaltung des Kultur- und Lesevereins Breitenbach! Röbi Koller war angesagt, um Backstage-Einblicke zu geben zum «Happy Day» am Schweizer Fernsehen.

Da wussten wir schon: das würde uns am Freitag viel Publikum «absaugen». Dass wir dann selbst unter diesem Publikum sein würden, wussten wir da auch schon. Also machten wir aus dem bisher mystischen Freitagsgottesdienst einen donnerstäglichen, volkstümlichen und vorfasnachtlichen. Für diesen war es toll, dass uns der Schwyzer Örgeler Andy Küng aus Blauen eine Zusage gab, um die zu singenden Lieder und Schnitzelbänke vorzubereiten. Den Rest erledigte Pfarrer Stéphane Barth. Und den Umtrunk anschliessend im Gemeindesaal: den kredenzt Sandra Martino und Heidi Pfeuti gemeinsam. Auch feine Schänkele lagen auf: Mmh! Wir hatten einiges Publikum, aber noch mit Luft nach oben! Darum auch hier: klein, aber fein: so, wie es auch Andy Küng dünkete, später in einer Rückmeldung zum Anlass.

Nachsatz: es zeigt sich, dass Advent und Weihnachten viel Energie unserer Kirchgemeindeglieder bindet, so dass sie im Januar, wie es uns dünkt, froh sind, wenn es punkto Kirche etwas Luft gibt. Das ist für uns nicht immer einfach, weil wir gerne «durchstarten» und etwas bieten wollen. Wenigstens beim Kino-Abend hat es gut funktioniert. Aber nach der Fasnacht kommt mit dem Frühling auch wieder Tolles ins Rollen!



**Der schön bekleidete Hofnarr:** beim Vortragen von Schnitzelbänken zum Laufener Städtli



## Zukunft säen

Je grösser die Vielfalt an Saatgut und Lebensmitteln, desto reichhaltiger und gesünder die Ernährung. Doch diese Vielfalt wird nicht zuletzt durch die grossen internationalen Agrarkonzerne zunehmend bedroht. Dies gefährdet die Ernährungssicherheit von Millionen Menschen im Globalen Süden. Die Ökumenische Kampagne setzt sich dieses Jahr insbesondere für das Recht auf lokales Saatgut ein – eine zentrale Grundlage für eine hoffnungsvolle Zukunft.

**Ökumenische Feiern und Suppentage zwischen Aschermittwoch und Palmsonntag: siehe unter: Gottesdienste!**